

STUDIENSEMINAR FÜR LEHRÄMTER
AN SCHULEN KREFELD
SEMINAR FÜR DAS LEHRAMT AM BERUFSKOLLEG

Schriftlicher Unterrichtsentwurf

Fachrichtung:	Informatik
Fach:	Informationswirtschaft-Organisationslehre
Lernfeld:	--
Thema:	Arbeiten mit dem SVERWEIS am Beispiel der Umsatz- und Geschenkartikeltabelle
Kurze Zusammenfassung	Der SVERWEIS-Funktion (Ausgang einer bestimmten Situation zur Datenanalyse) ist gegliedert mit den Argumenten Suchwert (ist der Wert, nach dem Sie in der ersten Spalte des Suchbereiches suchen), Suchbereich (ist die Informationstabelle, in der die Daten gesucht werden) und Ergebnisspalte (ist die Nummer der Spalte im Suchbereich, aus der das Ergebnis geliefert wird). Diese Syntax bestimmt die Reihenfolge der Erarbeitung
Datum:	10.12.04
Bildungsgang/Stufe:	Höhere Handelsschule-Unterstufe
Autor: (freiwillig)	Iskender Kücükarma
Emailadresse: (freiwillig)	

1. Bedingungsanalyse

Die Schüler¹ der Klasse HH45 streben in einer zweijährigen Ausbildung den schulischen Teil der „Fachhochschulreife“ an und besuchen unsere Schule seit Beginn dieses Schuljahres im September 2004. Die Klasse setzt sich aus 14 Schülerinnen und 9 Schülern zusammen. Bei vier Schülern handelt es sich um Wiederholer. Der folgenden Tabelle ist die Altersstruktur zu entnehmen.

Alter	15	16	17	18	19
Anzahl	1	4	11	4	3

Tabelle 1

Die Klasse ist mir durch Hospitationen seit dem 15.10.2004 bekannt. Die schulische Bildung der Schüler ist recht heterogen, wie die folgende Tabelle zeigt.

Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Berufskolleg	Gesamtschule
4	10	3	2	4

Tabelle 2

Dennoch würde ich das Leistungsniveau der Schüler im Unterricht als recht homogen bezeichnen. Seit dem 19.11.2004 habe ich drei Doppelstunden in der Klasse unterrichtet. In der Regel sind die Schüler diszipliniert, ungefähr die Hälfte der Schüler beteiligt sich aktiv am Unterricht, die anderen Schüler folgen dem Unterricht eher ruhig. Zu erwähnen ist noch, dass der Unterricht in der siebten Stunde stattfindet und das deshalb die Schüler relativ unruhig sind.

Die Vorkenntnisse und Fachkompetenzen der meisten Schüler im Bereich Informationswirtschaft sind als gering einzustufen, was angesichts der allgemeinbildenden Schulen nicht verwundern kann. Bei der HH45 handelt es sich um eine Klasse, die ein positives Klassenklima aufweist. Im Unterricht gehen die Schüler respektvoll miteinander um.

2. Didaktische Analyse

2.1 Legitimation der Inhalte

Die Richtlinien und Lehrpläne für den Bildungsgang Höhere Handelsschule sehen in der Unterstufe im Bereich Informationswirtschaft die Behandlung der Anwendungsentwicklung (bezogen auf ein Modellunternehmen) mit einer Tabellenkalkulationssoftware vor. Laut der Bildungsgangkonferenz Informationswirtschaft des Berufskollegs Mönchengladbach soll

¹ In diesem schriftlichen Unterrichtsentwurf wird die männliche Form „Schüler“ verwandt. Dies geschieht aus dem Grund der besseren Lesbarkeit und soll keine Diskriminierung der Schülerinnen bedeuten.

die Unterrichtsreihe Standardprozess Absatz mit der Tabellenkalkulation realisiert werden.²

Der SVVERWEIS-Funktion (Ausgang einer bestimmten Situation zur Datenanalyse) ist gegliedert mit den Argumenten Suchwert (ist der Wert, nach dem Sie in der ersten Spalte des Suchbereiches suchen), Suchbereich (ist die Informationstabelle, in der die Daten gesucht werden) und Ergebnisspalte (ist die Nummer der Spalte im Suchbereich, aus der das Ergebnis geliefert wird). Diese Syntax bestimmt die Reihenfolge der Erarbeitung. Es bestehen Querverbindungen zu Nachbarsdisziplinen wie BWL, VWL und Mathematik. Die exemplarische Bedeutung des Unterrichtsgegenstandes besteht darin, dass komplexe Analysen durchgeführt werden, die durch ihr Ergebnis immer Folgen bewirken. Somit besitzt das Thema der Stunde eine hohe Prüfungs- und Praxisrelevanz, dies gilt insbesondere als Vorbereitung der Schüler für den Eintritt in die Berufswelt. Der SVVERWEIS wird dahingehend vereinfacht, dass auf das Argument Bereich_Verweis verzichtet wird, da die Inhalte des Suchbereichs in sortierter Reihenfolge angegeben sind. Um den Schülern die Lerninhalte zu verdeutlichen, wird bei der Erarbeitung sämtlicher Lerninhalte das bekannte Modellunternehmen, die „Rand OHG“, zugrunde gelegt. Die Anwendungs- und Kontrollmöglichkeiten ergeben sich durch die Erarbeitung und Sicherung anhand des Fallbeispiels.

2.2 Strukturanalyse

Thema der Unterrichtsreihe: Standardprozess Absatz mit der Tabellenkalkulation

Thema der vorherigen Stunde: Vertiefende Übungen zur Wenn Funktion

Thema heute:	Arbeiten mit dem SVVERWEIS am Beispiel der Umsatz- und Geschenkartikeltabelle
--------------	--

Thema der folgenden Stunde: Vertiefende Übung zum SVVERWEIS an Beispielen

2.3 Fachlicher / methodischer Schwerpunkt der Unterrichtsstunde

In dieser Stunde steht die Erarbeitung des SVVERWEISES am Fallbeispiel der Umsatz- und Geschenkartikeltabelle im Vordergrund. Zu Beginn der Stunde sollen die Schüler durch einen praxisnahen Einstiegsfall (Die Geschäftsführung der Rand OHG teilt durch eine interne Hausmitteilung dem Verkauf die Durchführung der Weihnachtsgeschenkaktion mit.) für den Themenbereich sensibilisiert werden. Die Schüler

² Konkretisierungshilfen zum Lehrplan Informationswirtschaft für die Höhere Handelsschule (2004), S. 7; Bildungsgangkonferenz (2004).

erkennen, dass die Umsatztabelle nicht ausreicht, um die Weihnachtsgeschenke zu bestimmen. Zu diesem Zweck wird der inhaltliche Zusammenhang zwischen der Umsatz- und Geschenktabelle hergestellt. Die praktische Realisation der Datenanalyse erfolgt über die SVVERWEIS-Funktion. Dazu werden in der Erarbeitungsphase die Bereiche der SVVERWEIS-Argumente in Partnerarbeit anhand eines strukturierten Arbeitsblattes und eines Umschlages mit Arbeitsanweisung und Folienschnipseln bestimmt. Diese Methode ermöglicht es den Schülern die Aufgabenstellung gemeinsam zu besprechen. Die Präsentation zeigt die konkrete Anwendung des SVVERWEISES bezogen auf die relevanten Zellen. Die tatsächliche Umsetzung des SVVERWEISES am PC erfolgt in der Sicherungs- und Transferphase.

3. Ziele des Unterrichts

3.1 Erweiterung der Fachkompetenzen

Die Schüler erkennen im Rahmen der Förderung der Fachkompetenz die SVVERWEIS-Funktion (Ausgang einer bestimmten Situation zur Datenanalyse) mit den Argumenten Suchwert (ist der Wert, nach dem Sie in der ersten Spalte des Suchbereiches suchen), Suchbereich (ist die Informationstabelle, in der die Daten gesucht werden) und Ergebnisspalte (ist die Nummer der Spalte im Suchbereich, aus der das Ergebnis geliefert wird).

3.2 Erweiterung der Lern- und Methodenkompetenz

Die Schüler analysieren im Rahmen der Förderung der Lern- und Methodenkompetenz in der Erarbeitungsphase den SVVERWEIS am Beispiel der Umsatz- und Geschenkartikeltabelle. Des Weiteren üben sie in der Präsentationsphase, das Erarbeitete sinnvoll zu präsentieren und auf die Ausgangssituation zu transferieren.

3.3 Erweiterung der Sozialkompetenz

Die Schüler erweitern im Rahmen der Förderung der Sozialkompetenz ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit. Dies geschieht in der Erarbeitungsphase durch die Analyse des SVVERWEISES in Partnerarbeit. In der Präsentations- und Anwendungsphase soll den Präsentierenden Aufmerksamkeit geschenkt bzw. kritisch Stellung genommen werden.

4. Geplanter Unterrichtsverlauf

Gliederung/Handlungsschritte	Aktions-/Sozialform	Medien
<p>Einstieg Die Situation der Einstiegs-OHP-Folie „Interne Hausmitteilung“ soll von den Schülern analysiert werden.</p> <p>Schüler erkennen, dass die Geschenke fehlen.</p> <p>Durch die zweite Folie „Umsatz und Geschenktabelle“ wird die Fragestellung: „Was bekommt der erste Kunde?“ in den Raum gestellt. Die Antwort wird festgehalten</p>	L-S Gespräch	<p>OHP-Folie „Interne Hausmitteilung“</p> <p>OHP-Folie „Umsatz und Geschenktabelle“</p>
<p>Problementfaltung Ausgehend von den spontanen Äußerungen wird der fehlende inhaltliche Zusammenhang zwischen der Umsatz- und Geschenktabelle genauer betrachtet.</p>	L-S Gespräch	Arbeits- und Ergebnisblatt
<p>Erarbeitung Die Schüler erarbeiten die SVERWEIS-Funktion mit Hilfe der Arbeitsanweisung. Schüler sollen in Partnerarbeit die Argumente erkennen und zuordnen und den SVERWEIS lt. der Syntax-Angabe erstellen.</p>	Partnerarbeit	<p>Arbeitsanweisung</p> <p>Arbeits- und Ergebnisblatt</p> <p>Umschlag mit Folienschnipseln</p>
<p>Präsentation Zwei Schüler präsentieren ihr Ergebnis dem am OHP.</p> <p>Syntax wird eingetragen.</p> <p>(Vielleicht wird der Fehler gemacht, dass der Suchbereich nicht absolut gesetzt worden ist. Es wird von mir bewusst nicht in diesem Moment korrigiert.)</p>	Schülerpräsentation, L-S Gespräch	Arbeits- und Ergebnisblatt
<p>Sicherung / Transfer Schüler sollen nun den SVERWEIS an den Rechnern umsetzen. Schüler die vorher fertig sind, können Ihren Mitschülern helfen.</p> <p>(Wenn erforderlich, wird darauf aufmerksam gemacht, den Suchbereich absolut zu setzen.) Die Ausgangssituation wird erneut herangezogen, um die Einstiegsfragestellung zu beantworten.</p>	Einzelarbeit	Computer, Tabellenkalkulationsprogramm Excel 2000, Arbeits- und Ergebnisblatt

5. Literatur

Bezirksregierung (Hrsg.): Konkretisierungshilfen zum Lehrplan Informationswirtschaft für die Höhere Handelsschule, 2004

Geers, Werner: Arbeiten mit Excel 2000, 1. Auflage, Troisdorf: Bildungsv Verlag EINS-Kieser 2000.

IW-Bildungsgangkonferenz: Protokoll der JA-Bildungsgangkonferenz vom 16.10.2003.

6. Anhang

- A Interne Hausmitteilung
- B Arbeitsblatt1 / Ergebnisblatt1
- C Arbeitsanweisung
- D Musterlösung

Interne Hausmittelung



Absender:

Geschäftsleitung:
Frau Rand

Empfänger:

Verkaufsabteilung:
Herr Meyer



Weihnachtsgeschenkaktion

Sehr geehrter Herr Meyer,

alle Jahre wieder steht die Weihnachtsgeschenkaktion auf der Tages-ordnung. Die Geschenke werden in Abhängigkeit vom Umsatz verteilt!

Umsatztable			
KD-Nr.	Kundennamen	Umsatz	Geschenkartikel
10001	Tempelmann OHG	25.660,00 €	
10002	Schulze KG	5.698,00 €	
10003	Meier GmbH	28.985,00 €	
10004	Hausmann AG	89.658,00 €	
10005	Walter GmbH & Co. KG	69.854,00 €	
10006	Jürgensmann KG	145.896,00 €	
10007	Tappert GmbH	12.500,00 €	
10008	Krämer e. G.	98.565,00 €	
10009	Effenberg e. K.	54.546,00 €	
10010	Hamann e. K.	1.259.856,00 €	
10011	Sinan Samil Sam GmbH	45.895,00 €	
10012	Schneider AG	32.569,00 €	
10013	Gündüz GmbH	58.956,00 €	
10014	Scholz e. K.	62.352,00 €	
10015	Bohnen e. G.	74.589,00 €	
10016	Rauch OHG	89.000,00 €	
10017	Kocaker GmbH	125.685,00 €	
10018	Aslan e. K.	369.825,00 €	
10019	Schmidt KG	71.258,00 €	
10020	Vieg AG	22.000,00 €	
10021	Caspers GmbH	8.569,00 €	
10022	Makram Farhat e. K.	158.925,00 €	
10023	Wens GmbH	47.000,00 €	
10024	Akayew KG	89.999,00 €	

Arbeitsanweisung

Überlegen Sie bitte in Partnerarbeit, wo in den zwei Tabellen die Argumente Suchwert, Suchbereich und Ergebnisspalte sind! Hierzu kleben Sie die beigefügten Folienschnipsel auf die entsprechenden Stellen der Tabellen! Zudem vervollständigen Sie die angegebene Syntax mit Zellenangaben!



***Bearbeitungszeit:
10 Minuten***

